

Lernzeitkonzept an der Berkersheimer Schule

Konzept

- die Lernzeit bildet einen festen Rahmen und zusätzlichen Raum zum **Wiederholen und Üben**
- Orientierung am individuellen Leistungsstand der Kinder auf der Basis der Schulcurricula
- Kooperation der Klassenlehrkräfte eines Jahrgangs untereinander und mit FachlehrerInnen und pädagogischen Fachkräften
- die Lernzeitbegleiter geben regelmäßige **Rückmeldung über die Lernentwicklung** des Kindes
- es gibt **Pflichtaufgaben**, die in den Lernzeiten bearbeitet werden
- im Lernplaner werden **Übungs- und Projektaufgaben** für zu Hause eingetragen
- **Mehrmacheraufgaben** können zusätzlich *freiwillig* bearbeitet werden
- Bearbeitung in unterschiedlichen Sozialformen (Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit)
- Nutzung der Schülerbücherei und neuer Medien (Computer, AntonApp, Antolin...)
- Einsatz von Lernspielen (u.a. TipToi, SuperAcht, LÜK, Logico...)



Ziele

- Chancengleichheit
- Selbstständigkeit
- Selbstorganisation
- eigenständiges Lernen
- Stärkung des sozialen Miteinanders

Ablauf

- jede Klasse hat im Stundenplan feste **Lernzeitstunden (LZ)** (Klasse 1+2 = 2 Wochenstunden/ Klasse 3+4= 3 Wochenstunden)
- SchülerInnen bearbeiten in 1 oder 2 Wochen einen **Lernzeitplan** der die Fächer Deutsch und Mathematik umfasst
- ab Klasse 3 kommen Sachunterricht und evtl. Nebenfächer hinzu
- die Lernzeit wird von der Klassenlehrkraft und einer pädagogischen Fachkraft begleitet (**Lernzeitbegleiter**)
- die Horte bieten mit der **Lerninsel** einen festen Zeitraum an, in dem Übungsaufgaben und Mehrmacheraufgaben bearbeitet werden können
- der Lernzeitplan wird in einem Schnellhefter aufbewahrt

Anmeldung

- eine Anmeldung (Abmeldung) ist verbindlich zum Halbjahr möglich